

EINLEITUNG	1
Der Untersuchungsraum: Das preußische und hessische Rheinland	3
Der Wandel von katholischer Kirche und Religion im 19. Jahrhundert	5
Katholische Kirche im Rheinland	8
Katholische Kirche und Staat	10
Zur Katholizismus- und historischen Vereinsforschung	13
Skizze des Argumentationsganges: Zur Entwicklung katholischer Vereine im Rheinland	24
Skizze des Vorgehens	32
Quellen, Archive und methodische Probleme	34
I. Zur Sozialgeschichte von Gesellschaft und katholischer Kirche im Rheinland	37
1. <i>Stadtgesellschaften im Umbruch. Soziale Schichtung und soziale Entwicklungen</i>	42
Bevölkerungsentwicklung und Verstädterung im Rheinland	42
Einkommen, Wahlrecht und Lebensstandard	48
Die städtischen Sozialschichten. Umfang, Entwicklungstendenzen und Berufsstruktur	61
Die handwerklichen und kleingewerblichen Sozialgruppen	78
Die wirtschafts-, besitz- und bildungsbürgerlichen Sozialgruppen	83
Die städtischen Unterschichten und der zeitgenössische Pauperismus	89
Konfession und Sozialstruktur	95
Zusammenfassung	101
2. <i>Katholische Religiosität, Amtskirche und Geistlichkeit</i>	102
Zur rechtlichen und sozialen Stellung der rheinischen Pfarrer und Kapläne	103
Innerkirchliche „Parteiungen“: „Hermesianer“ und „Ultramontane“	110
II. Bürgerlich-katholischer „Assoziationsgeist“ im Vormärz	119
1. <i>Katholische „Zirkel“ und „Kreise“ – Wegbereiter eines ultramontanen Katholizismus</i>	122
2. <i>Die Rezeption des Vereinsgedankens in der katholischen Publizistik</i>	127
3. <i>Die Kölner Dombaubewegung: „Religiöse“ versus „kulturnationale“ Sammlungsbewegung</i>	130
4. <i>Bürgerlich-katholische Vereine in den 1840er Jahren</i>	144
Regionale katholische Vereine: Xaverius-Missionsverein und Borromäus-Verein	147
Bürgerlich-katholische Lokalvereine in den 1840er Jahren	152
Der katholische Honoratiorenverein „Constantia“ in Aachen	155
5. <i>Klerikalisierung als gesellschaftspolitisches Programm</i>	159
Ordensschwwestern als „gehorsame“ Pflegerinnen und „mütterliche“ Erzieherinnen	160
„Katholische Armenpflege“ und die „Vereine zum Wohle der arbeitenden Klassen“	163
Für eine demonstrative Wahrnehmung des katholischen Kults	167
„Höhere Polizei-Anstalt“ oder Heilsinstanz?	169
6. <i>Politische Öffentlichkeit und Katholizismus</i>	172
Politische Petitionskampagnen in den 1840er Jahren	175
„Eine compact ultramontane Masse“? Der Trierer Petitionsstreit von 1845	180
Eine Aachener Katholiken-Petition von 1845	183
Die Wahlrechtsauseinandersetzungen 1846 in Bonn und Koblenz	185
„Liberal“ und „ultramontan“ 1846/47	186
Zusammenfassung	190
III. Katholischer Traditionalismus im Vormärz. Wallfahrten, Bruderschaften und Unterstützungsvereine	193
1. <i>Wallfahrten zwischen kirchlicher Eindämmungspolitik und religiöser Eigendynamik</i>	196
Kirchenamtliche Wallfahrtspolitik im Vormärz	197
Pfarrgeistlichkeit und die „Wallfahrtssüchtigen“	203
Religiös-soziale Dynamik der rheinischen Wallfahrten	207
2. <i>„Verweltlichung“ und Wiederaufleben kirchlicher Bruderschaften</i>	210

Kirchliche Bruderschaften in rheinischen Städten. Versuch einer Übersicht	213
Zur Mitgliederstruktur kirchlicher Bruderschaften	216
Pfarrseelsorge und Bruderschaftswesen in der Stadt Köln	218
<i>3. Konfessionelle Unterstützungsvereine</i>	224
<i>4. Katholische Volksbildung und katholische Handwerkervereine</i>	230
<i>Zusammenfassung</i>	232
IV. Pius-Vereine für religiöse Freiheit und die Revolution von 1848	235
<i>1. „Kirchenfreiheit“ und katholische Revolutionsvereine</i>	238
Katholisch-politische Vereine im Frühjahr 1848	239
Die katholische Petitionsbewegung im Sommer 1848	251
Die erste nationale Versammlung der katholischen Vereine im Oktober 1848	254
<i>2. Mitgliedschaft und Führungsgruppen der rheinhessischen und rheinpreussischen Pius-Vereine</i>	258
Die Verbreitung katholischer Vereine im Rheinland	259
Die Mitglieder der katholischen Revolutionsvereine	262
Die Berufs- und Sozialstruktur der katholischen Pius-Vereine	264
Zum Vergleich: Die Mitglieder rheinischer Bürger- und Demokratenvereine	270
Die Vorstands- und Führungsmitglieder	275
Die Rolle der Geistlichen in den katholischen Petitions- und Vereinsbewegungen	283
<i>3. Zwischen Reaktion und Demokratie. Verfassungspolitik und katholische Vereine</i>	293
<i>4. Nationale Frage und großdeutscher Radikalismus</i>	306
<i>5. Ultramontan-religiöser Radikalismus</i>	313
<i>6. Karitative Armenfürsorge und „Handwerkerfrage“</i>	324
Vinzenz-Vereine und katholische Laienkaritas	325
Katholische Vereine und rheinische Handwerkerbewegung	328
Volksbildung im katholisch-konservativen Werthorizont	338
<i>Zusammenfassung</i>	338
V. Kirche, Klerus und Vereine 1850-1870	341
<i>1. Bürgerlicher Patriarchalismus und konfessionelle Caritas</i>	344
Vinzenz-Vereine und katholische Sozialfürsorge	346
Die katholischen Gesellenvereine	348
Zusammenfassung	351
<i>2. Politischer Katholizismus in der Reaktions- und Konfliktära</i>	352
Die Opposition gegen die „Raumerschen Erlasse“ 1852	355
Bürgerlich-katholische Vereinsbildung in den 1860er Jahren	358
Die Petitionskampagnen für Papst Pius IX.	366
<i>3. „Organisierung der Massenreligiosität“. Wirkungen und Grenzen</i>	368
Volksmissionen, Ordensniederlassungen und Marianische Kongregationen	370
Klerikalisierung populärer Frömmigkeitstraditionen	374
Die Aachener Heiligtumsfahrt von 1853	377
Kirchliches Bruderschaftswesen in der Diözese und der Stadt Mainz	380
Osterkommunion und der Rückgang der Kirchenbindung	383
<i>4. Katholische Vereinsbildung in der Vor-Kulturkampf-Zeit. Ein Überblick</i>	385
Katholizismus und Vereine in Aachen	385
Bruderschaften, Kongregationen und kirchlicher Einfluß	389
Katholische Vereinsbildung. Eine preußische Bestandsaufnahme von 1874	391
Zusammenfassung	395